

# Bericht für die Zertifizierung zur „Humanitären Schule 2022“



Eine Kampagne vom Jugendrotkreuz Niedersachsen.

BBS am Pottgraben

Die BBS Pottgraben in Osnabrück ist seit dem Schuljahr 2020/21 mit der Andheri-Hilfe in einem Patenschaftsprojekt verbunden. Dieses Patenschaftsprojekt beinhaltet im Rahmen einer Selbstverpflichtung der Schulgemeinschaft der BBS Pottgraben eine dauerhafte Unterstützung der Ziele der Andheri-Hilfe. Das Patenschaftsprojekt startete bereits im o. g. Schuljahr mit einem Sponsorenlauf, der eine Summe von über 2 000 € für die Andheri-Hilfe einbrachte.

Dieses Ereignis hat mit den unten aufgeführten Aktionen zu einer Intensivierung der Patenschaft ab diesem Schuljahr 2021/22 und einer beabsichtigten Etablierung auf allen schulischen Ebenen geführt. Klassen aus dem Teilzeit-Bereich wie z. B. Kaufleute im Gesundheitswesen und Medizinische Fachangestellte und Klassen aus dem Vollzeit-Bereich wie z. B. Fachoberschule Gesundheit arbeiteten in diesem Schuljahr für diese Patenschaft über verschiedene Aktionen.

Im Sinne dieser Nachhaltigkeit einer langfristigen Perspektive der Unterstützung der Andheri-Hilfe sind konkret die aktuellen Aktivitäten für das Patenschaftsprojekt zugunsten der Mobile Trade Schools in Bangladesh aufzuzählen.

- Erstellung einer PowerPoint-Präsentation als breit zu streuende Informationsmöglichkeit der schulischen Gemeinschaft (Klasse GW21A3)
- Erstellung eines Infolyers mit den wichtigsten Inhalten zur Verteilung in der Schulgemeinschaft (Klasse GW21A3)
- Wöchentliche Kuchenverkäufe an den Berufsschultagen der Klasse GW21A3 ab der 22. KW
- Wöchentliche Kuchenverkäufe an den (anderen) Berufsschultagen der Klasse MF21A3 in Planung
- Verkauf von selbst hergestelltem Paniermehl und selbst hergestellten Kräckern aus bereits aussortierten und zu Abfall deklarierten Lebensmitteln durch Klasse FOG20B2
- Verkauf im Lehrerzimmer von selbst gestalteten Grußkarten/Postkarten zu verschiedenen Anlässen durch die Klassen GW21A3 und FOG20B2.



Hierzu wurde ein Verkaufsstand von einem hiesigen Schreibwarengeschäft beigesteuert, der eine Professionalisierung des Verkaufs im Lehrerzimmer nachhaltig anlegt. Alle Klassen, die insbesondere nach der Prüfung oder im Kontext anderer Ereignisse „Luft haben“, sind aufgefordert, ihre Kreativität abzurufen.

Ein Materiallager ist für diese Fälle mit Zugriff für alle KuK angelegt. Gute Abverkäufe werden nachgedruckt.